

**Beschlussvorlage**

SG 3.3.1/0003/2026

| Gremium / Ausschuss | Termin     | Behandlung |
|---------------------|------------|------------|
| Gemeinderat         | 28.07.2026 | öffentlich |

**Promenadeweg: Unterflurcontainer****Anlagen:**

Anlage 1\_260512\_PaulWolff\_Angebot 848958 NICHTÖFFENTLICH  
Anlage 2\_260512\_PaulWolff\_Angebot 848962.1 NICHTÖFFENTLICH  
Anlage 3\_160607\_Beschluss Ausbau des Promenadewegs

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt das weitere Vorgehen zu den Unterflurcontainern am Promenadeweg:

**Variante 1: Unterflurcontaineranlage neu**

Vorliegendes Angebot Nr. 848958 der Fa. Paul Wolff GmbH, Monschauer Str. 22, 41068 Mönchengladbach, vom 12.05.2026 (Anlage 1) zum Austausch aller 6 Unterflurcontainer wird beauftragt.

Kosten Umbau: ca. 52.000 €

Jährliche Kosten Unterhalt: ca. 7.000 €

**Variante 2: Umstellung auf Oberflurcontainer (Empfehlung der Verwaltung)**

Die gesamte Anlage wird rückgebaut und zukünftig mit Oberflurcontainern betrieben.

Kosten Umbau/Rückbau: ca. 20.000 €

Jährliche Kosten Unterhalt: ca. 450 €

**Variante 3: Austausch der defekten Unterflurcontainer**

Vorliegendes Angebot Nr. 848962.1 der Fa. Paul Wolff GmbH, Monschauer Str. 22, 41068 Mönchengladbach, vom 12.05.2026 (Anlage 2) zum Austausch der defekten Unterflurcontainer wird beauftragt.

Kosten Umbau: ca. 10.000 € pro Stück

Jährliche Kosten Unterhalt: ca. 1.200 € pro Stück

Die Mittel sind im Haushalt 2026 nicht vorgesehen und werden als außerplanmäßige Mittel genehmigt.

**Begründung:**

Mit Ausbau des Promenadewegs zwischen Pullacher Straße und Georg-Kalb-Straße wurde 2016 auch der Bau der dortigen Unterflurcontaineranlage beschlossen (Anlage 3).

Der Hersteller der Unterflurcontainer, die ESE GmbH, hat sich inzwischen komplett vom deutschen Markt zurückgezogen, sodass die Container seit mehreren Jahren nicht mehr gewartet

werden konnten. Auch war es nicht möglich, eine externe Firma mit der Wartung zu beauftragen.

Drei der sechs Unterflurcontainer am Promenadeweg sind nun seit mehreren Monaten defekt. Eine dauerhafte Reparatur über Dritte ist nicht möglich. Bei zwei der drei defekten Container wird aktuell versucht, diese temporär wieder gangbar zu machen. Hier ist das Ergebnis aber unbekannt. Aufgrund der fehlenden Wartung, sowie der bestehenden Defekte und des daraus resultierenden schlechten technischen Zustandes der Container ist zeitnah mit weiteren Komplikationen zu rechnen.

Zum weiteren Vorgehen gibt es folgende Möglichkeiten:

Variante 1:

Es werden alle 6 Unterflurcontainer durch neue Container der Fa. Paul Wolff ersetzt, welche in die Gruben der ursprünglichen Fa. ESE passen. Es wird außerdem ein Wartungsvertrag mit der Fa. Paul Wolff über alle 6 Container abgeschlossen, sodass ein dauerhaft reibungsloser Betrieb möglich sein sollte.

Im Unterschied zu Oberflursystemen fallen daher weiterhin jährliche Unterhaltskosten an.

Variante 2:

Die gesamte Unterflurcontaineranlage wird zurückgebaut und auf ein Oberflursystem umgestellt. Der Unterhaltsaufwand ist hierbei deutlich geringer und kostengünstiger.

Variante 3:

Der irreparabel beschädigte Unterflurcontainer wird durch einen Unterflurcontainer der Fa. Paul Wolff ersetzt und zukünftig gewartet. Sofern die geplanten Reparaturen nicht erfolgreich verlaufen, werden diese ebenfalls durch Unterflurcontainer von Fa. Paul Wolff ersetzt.

Von dieser Variante ist jedoch aus Verwaltungssicht abzuraten, da die vorhandenen Probleme aufgrund fehlender Wartung auch zukünftig auftreten werden und der Austausch der Container in Einzelschritten unwirtschaftlich ist. Es kommt daher auch zukünftig zu weiteren Störungen und Sperrungen der Wertstoffcontainer.

Die Abteilungen 3.3 Tiefbau und 3.4 Umwelt empfehlen im Hinblick auf Unterhalt und Wirtschaftlichkeit die Varianten 1 oder 2 und raten von der Variante 3 ab.



Christine Eisenmann  
Erste Bürgermeisterin